

Der Wille Gottes

Der Weg der Erlösung oder Befreiung bedeutet: Das eigene Leben gegen die eigenen mutwilligen und chaotischen Wünsche mit dem Willen Gottes zu verbinden. Diese Rückbindung des eigenen Lebens an den Willen Gottes kann allerdings nur mit Hilfe Gottes gelingen. Diese Hilfe könnte mit „Gnade“ umschrieben werden und bedeutet für den Sikh die Tür zur Erlösung. Wird ihm Gnade zuteil, durchlebt der Sikh einen persönlichen Wandel: Aus einem Falschhandelnden wird er zu jemandem, der dem Guru ergeben ist und von ihm zur Wahrheit geführt wird.

In der Regel begeht der Mensch den Irrtum, der materiellen Welt höheren Wert beizumessen als der spirituellen Welt. Will der Mensch diesen Irrtum korrigieren, muss er sich - mit Hilfe Gottes - darum bemühen, in rechter Weise zu leben, tieferes Wissen zu erwerben und Seligkeit zu erringen, die jenseits der Worte liegt und über die Wiedergeburt hinaus geht. Das Gelingen dieses Vorhabens hängt nicht von einer asketischen Entsagung in dieser Welt ab, sondern davon, den Willen Gottes im alltäglichen Leben zu tun. Da nämlich Gott der Schöpfer von allem ist, was existiert, ist alles von seinem Willen abhängig.